



An der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

## **Professors/Professorin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (W3)**

zu besetzen.

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die dieses Fach in Forschung, Lehre und Krankenversorgung in seiner gesamten Breite vertritt. Mit der Professur ist die Leitung der Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie im Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde verbunden.

Der/Die Bewerber/in muss Facharzt/Fachärztin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie sein und über die Zusatzqualifikation „Plastische Operationen“ verfügen. Er/Sie soll das gesamte Gebiet der Mund-, Kiefer-, und Gesichtschirurgie in Klinik, Lehre und Wissenschaft vertreten. Wir suchen eine integrative und engagierte Persönlichkeit, die sich aktiv in das o.g. Department einbringt. Eine Stärkung der Forschungsbereiche „Molekulare Medizin der Signaltransduktion“ und/oder „Epidemiologie und Pflegeforschung“ der Medizinischen Fakultät sowie die Kooperation mit den naturwissenschaftlichen Fakultäten werden erwartet, ebenso wie Engagement in bestehenden und geplanten Forschungsverbänden der Medizinischen Fakultät (v.a. DFG-GRK 1591 und Nationale Kohortenstudie) sowie Mitarbeit im Promotionskolleg Medizin. Die Habilitation im Fachgebiet bzw. eine vergleichbare Qualifikation ist Voraussetzung für die Bewerbung, ebenso Erfahrung in verantwortlicher Position sowie didaktische Fähigkeiten und Lehrerfahrung.

Die Befähigung zur wirtschaftlichen und zielorientierten Führung der Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie, die Bereitschaft zur interdisziplinären klinischen Zusammenarbeit beim Aufbau des Kopf-Hals-Tumor-Zentrums sowie die kooperative Mitarbeit im Krukenberg Krebszentrum Halle werden vorausgesetzt.

Die Lehraufgaben umfassen in vollem Umfang Vorlesungen, Praktika und Seminare auf dem Gebiet der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, der zahnärztlichen Chirurgie und der zahnärztlichen Radiologie für Studierende der Zahn- und Humanmedizin sowie Lehrangebote für Studierende der Pflegewissenschaften.

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören neben der Krankenversorgung die weiteren im § 34 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) genannten Aufgaben. Entsprechend des Beschlusses der Kultusministerkonferenz vom 19.11.1999 zur „Neugestaltung des Personalrechts einschließlich des Vergütungssystems der Professoren mit ärztlichen Aufgaben im Bereich der Hochschulmedizin“ werden mit Professoren und Professorinnen die Aufgaben in der Krankenversorgung in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt; es wird eine leistungsgerechte Vergütung mit fixen und zielorientierten variablen Bestandteilen geboten.

Die Martin-Luther-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg bietet gute Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Bewerbungen mit Lebenslauf, wesentlichen Zeugnissen, beglaubigten Kopien aller Urkunden, Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs, der entsprechenden klinischen Erfahrungen, einer strukturierten Liste der wissenschaftlichen Arbeiten, Skizze von längerfristig geplanten Forschungszielen, Nachweis der Lehrtätigkeit und einem zusammengefassten Bewerbungsbogen (abrufbar unter: [www.medizin.uni-halle.de](http://www.medizin.uni-halle.de) → Medizinische Fakultät → Berufungen) sowie maximal zehn Sonderdrucken werden unter Angabe der Dienst- und Privatanschrift innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an folgende Adresse erbeten:

**Dekan der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 06097 Halle (Saale).**



Zertifikat seit 2009  
audit familiengerechte  
hochschule